

# FÖRDERANTRAG GUT GESTELLT!



## Wissenswertes zur Landesförderung für Projekte in Jugendkunstschulen bzw. Entwicklungen von Jugendkunstschulen in Sachsen

Informationsveranstaltung der LJKE Sachsen e.V. in Kooperation mit dem SMWKT

**21.4.23, 10.00 – 16.00 Uhr**

**Jugendkunstschule Dresden, Bautzner Straße 130, 01099 Dresden**

Seit 2022 gibt es eine neue Förderrichtlinie für Kulturelle Bildung im Freistaat Sachsen, die erstmalig die Förderung von Angeboten und Projekten in Jugendkunstschulen bzw. Anschubfinanzierungen zum Aufbau neuer Jugendkunstschulen ermöglicht.

<https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/19665-FRL-Kulturelle-Bildung>

Mit unserer Veranstaltung wollen wir auf die Möglichkeiten der Förderung hinweisen. Bis spätestens 31. August 2023 können neue Anträge für das Schuljahr 2023/24 gestellt werden.

Wir geben Tipps zur Beantragung, teilen praktische Erfahrungen und stehen für Nachfragen zur Verfügung.

### Anmeldung & Teilnahme

Anmeldungen per E-Mail mit Angabe von Name, Einrichtung und Landkreis sind ab sofort möglich unter [kontakt@jukuwe-leipzig.de](mailto:kontakt@jukuwe-leipzig.de)

Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung: 10,00 € für Mitglieder der LJKE Sachsen e.V.  
20,00 € für Nichtmitglieder

Bitte bis zum **17.4.23** auf folgendes Konto überweisen:

LJKE Sachsen e.V.

IBAN: DE07 8605 5592 1100 0622 42

### Ablauf

9.30 Uhr	Ankommen
10.00 Uhr	Begrüßung und Informationen zum Tag
10.15 – 12.00 Uhr	Antragstellung Zuwendungsvoraussetzungen und Finanzierung <i>Informationen von Frau Dr. Häger-Weigel und Frau Glaser vom SMWKT</i>
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 – 15.00 Uhr	Kollegialer Austausch zu konkreten Antragsvorhaben – <i>Mitglieder des Jugendkunstschulverbandes stehen mit ihrer Expertise zur Verfügung</i>
15.00 – 15.30 Uhr	Kaffeepause
15.30 – 16.00 Uhr	Feedback und Abschluss



**LKJ**  
Landesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und  
Jugendbildung Sachsen e.V.

Die Fortbildung wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des von den  
Abgeordneten des Sächsischen Landtags  
beschlossenen Haushaltes.